

529296-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Asbestbeseitigungsarbeiten – DLR Standort Göttingen, Erneuerung der Hochspannungsversorgung, Schadstoffsanierung (26-0233_B)

OJ S 145/2026 30/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V.

E-Mail: TI-ZVM@dlr.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: DLR Standort Göttingen, Erneuerung der Hochspannungsversorgung, Schadstoffsanierung (26-0233_B)

Beschreibung: Für die Erneuerung der Hochspannungsversorgung auf dem DLR-Gelände in Göttingen wird die 110-kV Einspeisung mit der unterlagerten 5,4-kV-Schaltanlage neu aufgebaut. Das derzeitige Versorgungskonzept weist hinsichtlich der 110-kV-Seite keine Redundanz auf. Des Weiteren sind die 110-kV- und die 5,4-kV-Schaltanlage nach heutigen Maßstäben aufgrund ihres Alters nicht mehr personen- und betriebssicher. Mit dem Aufbau der neuen Hochspannungseinspeisung wird eine durchgängige redundante Versorgung von der Hochspannungsseite (110kV) bis auf die Mittelspannungsseite (5,4kV) erreicht.

Kennung des Verfahrens: a5f5ec38-1cde-42fb-b1b1-a533019c25fa

Interne Kennung: 26-0233_B

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45262660 Asbestbeseitigungsarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bunsenstr. 10

Stadt: Göttingen

Postleitzahl: 37073

Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 59 585,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Der Katalog der zwingenden Ausschlussgründe ergibt sich aus GWB §123 (zwingend) und §124 (fakultativ) bzw. VOB/A §6e EU, sofern keine ausreichenden Selbstreinigungsmaßnahmen gemäß GWB §125 bzw. VOB/A §6f EU nachgewiesen werden. Soweit nicht anders gefordert, können nicht präqualifizierte Unternehmen bzw. Eignungsleiher/Nachunternehmer entsprechende vorläufige Eigenerklärungen im Formblatt „Eignungserklärung“ vornehmen. Eine Überprüfung zu ggf. vorliegenden Verfehlungen wird über das Gewerbezentral- bzw. Wettbewerbsregister vorgenommen. Sollten Verfehlungen vorliegen oder eingetragen sein, müssen ausreichende Selbstreinigungsmaßnahmen nachgewiesen werden. GLEICHES GILT FÜR ALLE NACHGENANNTE AUSSCHLUSSKRITERIEN.

Korruption:

Betrug:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Zahlungsunfähigkeit:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: DLR Standort Göttingen, Erneuerung der Hochspannungsversorgung, Schadstoffsanierung (26-0233_B)

Beschreibung: Schadstoffsanierung gem. TRGS 519 und TRGS 521. Entfernung asbesthaltiger Fußboden und Demontage Isolierungen an vorhandene Leitungen der Nahwärmeversorgung - 120 m² Staubschutzwand OSB - 120 m² Staubschutzwand Folie-Dachlatten - 180 m² Magensia Fußboden inkl. Fußbodenbelag - 120 lfm KMF-/Diatommenerde-Rohrisolierung - Entsorgungen gefährlicher Stoffe Ausführungszeitraum: voraussichtlich Oktober 2026 - November 2026

Interne Kennung: 26-0233_B

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45262660 Asbestbeseitigungsarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bunsenstr. 10

Stadt: Göttingen

Postleitzahl: 37073

Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 2 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 59 585,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Erklärung über Nichtvorliegen von

Ausschlussgründen nach VOB/A § 6e EU, ggf. Benennung von ergriffenen

Selbstreinigungsmaßnahmen gemäß VOB/A §6f EU. - Erklärung über Eintragung in Berufs-

/Handelsregister - Erklärung über Eintragung in der Handwerksrolle Alle Erklärungen zur

beruflichen Eignung können, wenn nicht anders gefordert, vorläufig auch über das Formular

Eignungserklärung abgegeben werden, das den Vergabeunterlagen beigelegt ist. Die

entsprechende Erbringung der Einzelnachweise durch das bietende Unternehmen erfolgt auf
gesondertes Verlangen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Kein Unternehmensbezug zu Russland im Sinne der

Verordnung (EU) 2022/576 gemäß Eigenerklärung zum Russlandbezug. - Bei

Nachunternehmeranteil: Eigenerklärung zum Russland-Bezug, sofern der

Nachunternehmeranteil mehr als 10% gemessen am Auftragswert ist. Nachweis durch

"Eigenerklärung zum Russlandbezug", die den Vergabeunterlagen beigelegt ist.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Erklärung, dass Verpflichtungen zur Zahlung von

Steuern, Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurden. -

Erklärung zur Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. Alle Erklärungen zur

wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit können, wenn nicht anders gefordert,

vorläufig auch über das Formular Eignungserklärung abgegeben werden, das den Vergabeunterlagen beigelegt ist. Die entsprechende Erbringung der Einzelnachweise durch das bietende Unternehmen erfolgt auf gesondertes Verlangen. Die Einzelnachweise müssen gültig sein.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Erklärung, dass das bietende Unternehmen mindestens 3 Jahre am Markt ist und auftragsbezogene Umsätze getätigt hat. Der Nachweis erfolgt über die Angaben von Umsatzzahlen über die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit sich der Umsatz auf vergleichbare Leistungen bezieht. Eintragungen hierzu können von bietenden Unternehmen bzw. deren Eignungsgebern vorläufig im Formular Eignungserklärung abgegeben werden, das den Vergabeunterlagen beigelegt ist. Die entsprechende Erbringung der Einzelnachweise erfolgt auf gesondertes Verlangen.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Erklärung, dass für die Ausführung der Leistungen die erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. - Erklärung, dass das ausführende Unternehmen über die erforderliche Sachkunde zur Ausführung der Leistungen verfügt und die gesetzlichen Anforderungen erfüllt. Alle Erklärungen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit können, wenn nicht anders gefordert, vorläufig auch über das Formular Eignungserklärung abgegeben werden, das den Vergabeunterlagen beigelegt ist. Die entsprechende Erbringung der Einzelnachweise durch das bietende Unternehmen erfolgt auf gesondertes Verlangen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Erklärung, dass das bietende Unternehmen in den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren vergleichbare Leistungen insbesondere im Bereich der Schadstoffsanierung ausgeführt hat. Nachweis durch Vorlage von 3 projektbezogenen Referenzen mit Angaben Projektbezeichnung, Auftraggeber (Kontaktdaten) Ausführungszeitraum, Auftragssumme, Projektgegenstand. Alle Erklärungen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit können, wenn nicht anders gefordert, vorläufig auch über das Formular Eignungserklärung abgegeben werden, das den Vergabeunterlagen beigelegt ist. Die entsprechende Erbringung der Einzelnachweise durch das bietende Unternehmen erfolgt auf gesondertes Verlangen. Sind die im PQ-Verzeichnis hinterlegten Unterlagen (z. B. Referenzen) für den konkreten Auftrag nicht geeignet, müssen entsprechend geeignete Unterlagen als Einzelnachweise mit dem Angebot vorgelegt werden. Andernfalls muss das Angebot ausgeschlossen werden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Sachkundenachweise TRGS 519 und TRGS 521 Alle Erklärungen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit können, wenn nicht anders gefordert, vorläufig auch über das Formular Eignungserklärung abgegeben werden, das den Vergabeunterlagen beigelegt ist. Die entsprechende Erbringung der Einzelnachweise durch das bietende Unternehmen erfolgt auf gesondertes Verlangen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 100 % Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E73162856>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E73162856>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 01/09/2026 09:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nur sofern gemäß VOB/A §16a EU zugelassen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 01/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: - Verfahrenssprache ist Deutsch. Mit der Abgabe des Angebotes erklärt der Bieter, dass am Verfahren Beteiligte des eigenen Unternehmens sowie der beteiligten Beschäftigten etwaiger benannter Nachunternehmen der deutschen Sprache ausreichend mächtig sind, um eine reibungslose Kommunikation zwischen ihnen und dem Auftraggeber auf Deutsch zu gewährleisten. - Aufträge werden nur an Unternehmen vergeben, die während des gesamten Leistungszeitraums über eine die vertraglichen Leistungen abdeckende Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme je Schadensereignis in Höhe von 3,0 Mio. € für Sachschäden und 2,0 Mio. € für Personenschäden verfügen. Die Versicherung ist bei einem in der Bundesrepublik Deutschland zugelassenen Versicherungsunternehmen abzuschließen. Im Auftragsfall ist dem Auftraggeber ein entsprechend gültiger Nachweis vorzulegen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Das deutsche Vergaberecht regelt die Frist für die Einlegung von Rechtsbehelfen in §160 Absatz 3 GWB. Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V.

Registrierungsnummer: 992-03005-81

Postanschrift: Lilienthalplatz 7

Stadt: Braunschweig

Postleitzahl: 38108

Land, Gliederung (NUTS): Braunschweig, Kreisfreie Stadt (DE911)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabemanagement

E-Mail: TI-ZVM@dlr.de

Telefon: +49531295-2000

Fax: +49531295-192000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: 22894990

Postanschrift: Villemombler Straße 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a61cc4df-ef35-4b83-a8e2-fadd6ea376ce - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/07/2026 12:19:32 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 529296-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 145/2026
Datum der Veröffentlichung: 30/07/2026